



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1903

465 (7.10.1903) 1. Mittagblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-105886](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-105886)

General-Anzeiger



(Badische Volkszeitung.)

der Stadt Mannheim und Umgebung.

(Mannheimer Volksblatt.)

Unabhängige Tageszeitung.

Erscheint wöchentlich zwölf Mal.

E 6, 2.

Größte und verbreitetste Zeitung in Mannheim und Umgebung.

E 6, 2.

Schluss der Inseraten-Nachnahme für das Mittagsblatt Morgens 9 Uhr, für das Abendblatt Nachmittags 3 Uhr.

Für unverlangte Manuskripte wird keinerlei Gewähr geleistet.

Telegramm-Adresse: Journal Mannheim. In der Postliste eingetragen unter Nr. 3021.

Telephon: Direktion und Druckerei: Nr. 841. Redaktion: Nr. 877. Expeditor: Nr. 818. Filiale: Nr. 815

Abonnement: Tägliches Ausgabe 70 Pfennig monatlich. ... Einzel-Nummer 6 Pf.

Nr. 465.

Mittwoch, 7. Oktober 1905.

(Mittagsblatt.)

Vom Kanal.

S.R.K. Berlin, 6. Okt.

Für eine überraschende Neuigkeit wird es jetzt in Blättern verschiedener Parteirichtung ausgegeben, daß die preussische Regierung an ihren wasserwirtschaftlichen Plänen festhalte.

Die Kanalvorlage ist tot — darüber darf man sich schon seit Monaten nicht mehr täuschen, schreibt der hiesige Korrespondent der 'Frankfurter Zeitung'.

Politische Uebersicht.

Mannheim, 7. Oktober 1905.

Die Zentrumsprelle

erhebt launhaft und ein großes Geschrei darüber, daß auf den nationalliberalen Delegiertentagen zu Hannover und Karlsruhe über die Bündnisfähigkeit der Sozialdemokraten gesprochen worden.

Das Testament eines Sonderlings.

Roman von A. von Zxykedi.

Nachdruck verboten.

Nichts hätte die sonntägliche Stille heiterlicher Schöneigen weit und breit... Eine tiefe Andacht lag auf Stephanies Wangen, ein Frieden ohne Gleichen...

heimer schwarze Organ liebevoll übernimmt, entschließt dabei so etwas wie ein Denunziationschreiben, das wieder erkennen läßt, wie die Freiheit, die sie meinen, bei Licht besehen aussieht:

Zur selben Stunde, in der in Hannover die preussische Nationalliberalen die Sozialdemokratie beschuldigen und wo in Karlsruhe drei vom Staat bezahlte Richter und ein Hauptlehrer ein 'entgegenkommendes Verhalten' gegen die Sozialdemokratie bekräftigen, hält der badische Minister des Innern Dr. Schenkel in Durlach eine scharfe programmatische Rede gegen die Sozialdemokratie.

Allerdings, was wollen diese Mahnungen usw. bedeuten, wenn ein Priester der römischen Kirche, der auf Katholikentagen schöne Reden über 'Autorität' hält, es in der Landesversammlung der Zentrumsparlei offen bedauert, daß in Karlsruhe zum Regierungsjubiläum des Großherzogs keine Sozialdemokraten in den Landtag gewählt wurden!

Die bayerische Wahlreform.

S.R.K. Die beiden Kammern haben in einem Gesamtschluß vom 1. Juli 1902 ihre Wünsche auf Änderung des bisherigen, seit dem Jahre 1881 in Kraft befindlichen Landtagswahlgesetzes ausgesprochen.

Stephanie erwiderte hart und zog sich dann eilig in den Schatten und hinter die Säulen der herrlichen, alten Laubbäume zurück. Gleich darauf vernahm Erich das schnell sich nähernde Geräusch von Kutschschlägen und nach wenigen Minuten schon sprangen ein Reiter und eine Reiterin hart am Munde des Parkes vorüber; Schleinig kam aus dem Staunen nicht heraus.

Der Reiter war Bernhard Eckhoff, aber auch die Reiterin kannte er. Es war eine reiche junge Wittwe vom Rastberg, Frau Selma von Linden, eine hochblonde Schönheit, ein wenig extravaganter, eine halbe Gelehrte, von welcher man sagte, daß sie das Vermögen ihres einstigen Gatten durch überreichen Anlauf von Wädhern verschwände, welche mit Viehzucht und Bodenkultur durchaus nichts gemein hatten.

Eckhoff hatte einst zu ihren erklärten Gegnern gehört. Schon dieses hochblonde, stumpe, ein wenig wirre Paar der dreißigjährigen Schönen war ihm durchaus antipatisch gewesen. Wie in des Auldals Namen kam er dazu, sich jener zu attachieren, während hier die heimlich verlobte Braut einsam, schicksalhaft Ausschau hielt?

Sie liebte das Paar vorüber, ohne ihre Anwesenheit zu betrauen; ruhig wehnd sah sie in das stolz gerötete Gesicht der jungen Frau. Diese trug ein Keilfleid von einem sehr schönen Mittelblau, das ihren Teint und die Farbe des blonden Haars wunderbar hob.

relative Mehrheit gilt und daß das Prinzip der Stichwahl eliminiert wird, entspricht vielfach geäußerten Wünschen und schafft einen Zustand ab, dessen politische demoralisierende Folgen sich im Parteileben nur zu oft bemerkbar machen.

Kautsky

sieht sich in seiner 'Neuen Zeit' den Parteitag nachträglich nochmals an und findet, nach außen wie nach innen hätten die Beschlüsse 'entschieden günstig' gewirkt.

dieser Gegenstände wegen waren die Männer fast ohne Ausnahme benervt in sie, freilich nur in der Weise, wie man sich für ein Kunstwerk begeistert, das allgemein gut ist.

Stephanie hatte anfangs, als sie hier auf Eckhoff die erste Male mit Selma zusammentraf, für diese geschwämmt. Jetzt stand sie derselben kühl und kritisch gegenüber, vielleicht sogar ein wenig überlegen, zur Ironie geneigt, was Selma schon bemerkt und als eine Herausforderung angesehen haben mochte.

Sie war aus ihrer gleichmäßig freundschaftlichen Haltung nicht herauszubringen, und was Eckhoff aufsteigte, verbitterte, und ihn immer wieder zu der Besorgnis veranlaßte, das alles tut sie nur des Geldes wegen, um den schönsten Mann von zu erreichen, beherzigt sie sich wie eine Geistes- — das Gesicht der Frau Rajorin doch sehr, und sie konnte recht bald, daß hier nicht Verstellungsschmei, sondern angeborener List und eine vorzügliche Erziehung die Rastine bildeten zu einer Harmonie, welche die beste Gewähr für dauerndes Eheglück in Bernhard aber wollte nicht zum zweitenmale glauben!

Er fröhlich haften in ihm noch die Eindrücke jenes Karren, schmerzvollsten Wintertages, wo alles in ihm sonnige Hoffnung, heiße Liebesglutigkeit und selbstvertrautes Vertrauen gewesen war und Stephanie spottend, vor-

Teil der Wandlung. Etwa gleichzeitig war der Anstieg und die ...

Der Damenverein, Fahrradmacher- und Friseur-Gewerkschaft ...

„La Belle Otero“ im Apollotheater. Wir wollen auch an dieser Stelle ...

Der Tabakstress. Den Tabakbauern ist in höchst unlieblicher Weise ...

Bedeutendes Ausschlag erregt eine vom Schwärzgold kommende ...

Das „Electroton“ im Krankenhaus. Aus London wird berichtet: Ein ...

Firma Jul. Eglinger u. Co. ist bereits mit dem 1. Oktober d. J. ...

In selbständiger Absicht sprang heute früh in der Nähe der ...

Wunderliches Wetter am 8. und 9. Okt. Ueber dem südlichen ...

Folgebilbericht vom 7. Oktober.

- 1. Gestern Abend 7 Uhr wollte vor dem Quadrat R 1 eine Frau ...
- 2. Eine wertvolle silberne Broche ging am 1. d. M. in hiesiger ...
- 3. Eine auf der Mittelstraße verübte Körperverletzung, wobei ...
- 4. Verhaftet wurden: a. ein Kellner aus Heiligengimtern, welcher ...

Aus dem Großherzogtum.

oc. Heidelberg, 6. Okt. Der Fuhrmann Kettenmann von ...

- oc. Karlsruhe, 6. Okt. Hier hat sich gestern Abend eine in ...
- oc. Donauwörth, 6. Okt. In Bachheim wurde ein Italiener ...
- oc. Reibitz, 6. Okt. In Wegglingen wurden die Anwesen der ...
- oc. Neustadt, 6. Okt. In Wegglingen sind zwei Wohnhäuser ...

Platz, Hessen und Umgebung.

- oc. Neustadt, 6. Okt. Bei der pfälzischen Kreisobstausstellung ...
- oc. Karlsruhe, 6. Okt. Hier hat sich gestern Abend eine in ...
- oc. Donauwörth, 6. Okt. In Bachheim wurde ein Italiener ...
- oc. Reibitz, 6. Okt. In Wegglingen wurden die Anwesen der ...
- oc. Neustadt, 6. Okt. In Wegglingen sind zwei Wohnhäuser ...

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Erste musikalische Akademie des Großh. Hoftheater-Direktors.

Dirigiert seinen vierjährigen musikalischen Akademien zugrunde ...

Neueste Nachrichten und Telegramme.

Hamburg, 6. Okt. Der Besuch der heute hier zusammengetretenen ...

Berlin, 6. Okt. Die Strafkammer des Landgerichts 9 ...

Ortskrankenkasse für Handelsbetriebe der Stadt Mannheim.

Bekanntmachung.

Unter der Besorgung der... durch die Vertreter des Vereins...

General-Versammlung

am Freitag, den 7. Oktober 1903...

Tages-Ordnung:

1. Mitteilung über die... 2. Bericht über die... 3. Beschlüsse...

Der Vorstand: Inspektor Ludwig Eidel...

Liederhalle Mannheim.

Seute Mittwoch abend 9 Uhr

Zusammenkunft

im Reichsausschuss...

Feuerwehr-Singchor.

Wir geben hiermit die... der Feuerwehr-Singchor...

Freiwillige Feuerwehr

Die gesamte Mann... der Freiwilligen Feuerwehr...

Heute Abend

von 5 1/2 - 6 1/2 oder von 8 1/2 - 9 Uhr

Ecole française, P 1, 7.

Ph. Sund, R 7, 27, Großh. Bad, Postleitzahl...

Deutschen Cognac

in G. Scherer & Co., Langen...

Fleischabschlag!

Die jung. Gammelfleisch... per Pfund 60 Btg...

Kieker Bäcklinge

Delicatess-Häringe Oelsardinen Hummer...

Frankfr. Bratwürste

Thüringer Leberwurst neue Preiselbeeren...

J. H. Kern, C 2, II.

Plissieren

M 4, 7.

Großh. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 7. Oktober 1903.

4. Vorstellung außer Abonnement.

Fest-Vorstellung für den Schüler-Verband Deutscher Frauen.

Neu einstudiert: Demetrius.

Fragment in 3 Akten von Friedrich von Schiller. In Szene gesetzt vom Intendanten.

Table with 2 columns: Personen: (List of names and roles for the play Demetrius)

Der Nefse als Onkel.

Vorstellung in 3 Akten. Aus dem Französischen des Vicard von F. Rich von Schiller.

In Szene gesetzt von Regisseur Hugo Walter.

Table with 2 columns: Personen: (List of names and roles for the play Der Nefse als Onkel)

Vorverkauf von Billets in der Filiale des General-Anzeiger & Friedrichspl. 5.

Der Troubadour.

Romantische Oper in 4 Akten von Salvatore Cammerone. Musik von Giuseppe Verdi. Anfang 7 Uhr.

Saalbau-Theater.

Seute abend 8 Uhr: Grosse Variété-Vorstellung. The Georgia Pikaninnies...

Apollo-Theater.

Mittwoch, den 7. Oktober d. J. Einmaliges Gastspiel von la belle Otéro mit ihrem Ensemble.

Keine Zähne

und Wurzeln sollen nicht ausgezogen werden. Kranke und schmerzende Zähne werden geheilt...

Ideal-Kronen D.-R.-P.

sind der schönste, schmerzlose und haltbarste Zahnersatz ohne Platten und Gabeln...

Dentist Mosler.

O 4, 89. O 4, 89. Elektrische Einrichtung zum Plombieren...

Casinosaal Mannheim. Drei Kammermusik-Konzerte des Frankfurter Streich-Quartetts...

Frühjahrsmesse 1904 in Karlsruhe. Freitag, den 6. November d. J. vormittags 9 Uhr...

Messplatz! Freimuth's Messplatz! Kunst-Glas-Bläserei. ist unstreitig die schönste und interessanteste Sehenswürdigkeit der Messe.

N 2, II Wilder Mann N 2, II Jeden Donnerstag Frei-Concert Kapelle Petermann.

Weinrestaurant „zum Rheingau“ D 5, 6. Morgen Donnerstag D 5, 6. Großes Schlachtfest...

Café-Restaurant „Tivoli“ Lindenhof. Mittwochs, den 7. Oktober 1903. Grosses Schlachtfest.

Café und Restaurant „Germania“, erstes und feinstes Restaurant am Platz, verbunden mit erstklassigem Wiener Café.

Weinrestaurant „Stadt Athen“ D 4, II. Telephone 345. D 4, II. Reine Weine von ersten Firmen.

Avis! Durch eine notwendige Reparatur an der Maschine ist das Erscheinen unserer Hefte...

Jungliberaler Verein. Mannheim. Mittwoch, den 7. Oktober, abends 9 Uhr, General-Versammlung...

Liederhalle. Sonntag, den 11. Oktober 1903: Herrenausflug nach Weinheim-Hirschkopf-Laudenbach.

Entölter Cacao garantiert rein, in ganz hervorragenden Qualitäten, zu Mark 1.40, 1.60, 1.80, 2.— und 2.40 das Pfund...

Spezial-Geschäft für Sonnen-, Regenschirme u. Stöcke. Cäcilie Wurnser. Tel. 642.

Fertige Türen mit Futter und Bekleidungen in allen Größen. Julius Körber. MANNHEIM.

Die Damen-Zuschneide-Akademie Weidner-Nitzsche, N 4, 24. Zahlreiche Anerkennungs schreiben und feinste Empfehlungen...

August Koegel. Dalbergstraße 7 - Jungbush. - Telefon 604. Kobl'en u. Brennholz...

Durlacherhois-Versand-Flaschenbier. Chr. Rascher, Telefon 2068.

Weinlese Anzeigen. Der Weissweihnherbst in Ungstein (Pfalz) beginnt Donnerstag, 8. Oktbr.

Herbst-Anzeige. Die Weinlese in dem hies. Rebgebiet beginnt am Mittwoch, den 7. d. Mtg.

Die Weinlese in hiesiger Gemeinde hat am Dienstag, den 6. Oktober 1903 ihren Anfang genommen.

Spezial - Tuch - Ausstellung

aller Neuheiten in

Anzug- und Paletôt-Stoffen

Herbst- und Winter-Saison 1903|1904.

Zur bequemen Uebersicht habe ich die Waren nach Fabrikat und mit billigsten Netto-Preisnotierungen ausgestellt.

16189

Ich offeriere nach Mass unter Verbindlichkeit für tadellosen, eleganten Schnitt:

Anzüge Rheinisch oder Niederländer Fabrikat	von M. 58 an	Winter-Paletôt mit Wollfutter	von M. 58 an
Anzüge Englisches oder Schottisches „ „	„ „ 68 „	Herbst-Paletôt mit feinem Serge-Futter	„ „ 48 „
Salon-Anzüge	„ „ 75 „	Beinkleider, in allen Dessins	„ „ 18 „

Anfertigung englischer Damen-Costume — Amazones — Damen-Reitkleider nach Mass.

M 1, 1,
Mannheim.

C. W. WANNER

M 1, 1,
Breitestr.

Edelster roter Tafelwein
 köstl., daher zu Sanitätszwecken
 geeignet. Lit. nur 60 u. 70 Bfg.
 verkauft. 9246
 H. 2. B. postlagernd Mannheim.
 Zum Ausbessern von Kleidern
 und Häfen wird angestrichen, in n. unter
 dem Name G. C. C. 20, 11. 4946
 Perfekte Kleidermacherin
 empfiehlt sich im anfertigen von
 Kostümen u. Kinderkleider.
 Lina Niklas, K 2, 29, 4 Tr. 9995

Flügel und Pianinos
 allererste Fabrikate
 (Bechstein, Bordux,
 Ibach, Günther, Lipp,
 Ohel u. Lechleiter etc.)
 In Kauf und Miete.
Harmoniums
 deutsch u. amer. Fabr.
A. Donecker
 Piano-Magazin und Leihanstalt
 ... L 1, 2 ...

Reis & Mendle
 U 1, 5, Gambrinushalle.
 Tel. 1036

Compl. Zimmereinrichtungen
 in sehr reicher Auswahl
 zu wirklich billigen Preisen;
 z. B.: 15828
Englisches Schlafzimmer
 hell nussbaum, in garantiert bester Ausführung
 M. 390.—

Empfehle mich in Zufolge
 gung moderner Damen
 Kinderkleider, auch
 benutzte wird angefert.
 gut. Bis u. solche Arbeit wird ge-
 liefert. K 3, 2, 4. St. 4946

Nähmaschinen
 repar. gut, billig unter Garantie.
 M. C.reiber, K 3, 14, 1. St.

Handels - Curse
 von
Vinc. Stock
 Mannheim, P 1, 3
 Buchführung: einf., Dopp-
 amerik., Kaufm., Rechner,
 Wechsel- u. Effektenkunde,
 Handelskorrespondenz,
 Kontopraxis, Stenogra-
 phie, Schönschreiben,
 deutsch u. lateinisch, Hand-
 schrift, Maschinenschr., etc.
 Gründlich, rasch u. billig.

„Mustergiltiges Institut“
 auf's Wärmste empfohlen.
 Unentgeltliche Stellenvermittlung.
 Prospekt gratis u. franco.
 Herren- u. Damenkurse patent.
 16189

Uhren repariert
 gut schnell und
 billig
 unter Garantie.
 Jean Frey, Uhrmacher,
 F 3, 11. 6283

Voranzeige!
 Wer gute und elegante
Damenkonfektion
 billig kaufen will, wolle gaff. warten. Neu-Eröffnung des Spezial-
 Konfektions-Geschäftes im Laufe dieser Woche in
Mannheim D 2, 9 Planken.
 Die Eröffnung wird noch bekannt gegeben. 16189

Herren- und Damen-Salon
 (separat) 15221
 Kaptsalons für Damen mit den
 neuesten Trockenapparaten.
 Stets Eingang aller Neuheiten in
 Kleider, Festkleider, Schwärze
 von Seiden u. Wollen, alle in-
 u. ausländ. Parfümerien in reich-
 haltigem Lager. — Haararbeiten
 in vorzüglicher Ausführung bei
 prompter u. billiger Bedienung
 empfiehlt beim geehrten Publikum
 Luise Rauff-Stammel
 D 2, 2. Telefon 1578.

MODES.
 Unsere 1607
Pariser Modell-Hut-Ausstellung
 ist eröffnet und laden zum Besuch höflichst ein.
Gerber & Thönnies,
 C 1, 1. Breitestrasse C 1, 1.

Zu billigsten Tagespreisen alle Sorten
Ruhrkohlen
 in prima Qualität frei vors Haus.
August Reichert. 14608
 Contor: Luisenring 27. Fernsprecher: 856.

Kein Fussleiden mehr!
 keine Schweißfüsse, Sohlen-
 brennen, Hautverhärtungen,
 Hühneraugen, Schwielen mehr!
 bei Benutzung der
Dr. Hügyes'schen Asbest-Sohlen.
 Per Paar: 70 Pf., N. L. — u. N. 2. —
 Für
 Frau 4.
 Mann 5.
 Für 6.
 Frau 4.
 Mann 5.
 Für 7.
 Frau 4.
 Mann 5.

„Dossa“ Hühneraugenbrille
 30 Pfennig 15893
 Entfernt Hühneraugen samt
 Wurzel in wenigen Tagen.
 Nur zu haben bei:
 Ludwig & Schültheim
 Drogenhandlung, O 4, 3.
 Gross. Bad Hof. Tel. 252.

Nähmaschinen,
 neue, bekannt das beste u. billige.
 Reparaturen aller Systeme
 gründl. unter Garantie bei
 Joh. Stebler, Weingass, 9, 10

Herrenhemden
 nach Mass.
 Tadelloser Sitz, beste Arbeit, von 4.— Mark an.
 Grosse Auswahl in Falten, Piqué und gestickten Einsätzen.
Grosses Lager fertiger Hemden in allen Weiten
 mit glattem Einsatz und doppelten Seitest. 3.50 Mk.
 „ lein. Falten oder Pique-Einsätzen 3.50 „
 „ gestickten Einsätzen 3.75 „
Farbige Herrenhemden neueste Dessins
 von 4.25 Mark an. 16692
 Fachhemden ohne Kragen 3.50 M., mit Kragen 4.— M.
 Fachhemden mit Kragen und mit bunter Borte 5.— M.
P 1, 11, Weidner & Weiss P 1, 11.

Frachtbriefe empfiehlt
 Dr. G. Haas'sche Druckerei, G. m. b. H.